

VOORTEILE DES FERNUNTERRICHTS

Sie sind im Pflegebereich tätig und möchten Ihre Kenntnisse zur gerontopsychiatrischen Pflege weiter vertiefen?

SIE MÖCHTEN

- ☒ sich (beruflich) weiterbilden, tätigkeitsbegleitend lernen
- ☒ den Ort des Lernens selbst bestimmen
- ☒ Ihre Lernzeit selbstständig einteilen

Dann nutzen Sie die Vorteile des Fernunterrichts. Der Fernlehrgang ist eine geeignete Alternative zu herkömmlichen Lehr- und Lernangeboten.

FÖRDERUNG

Der Fernlehrgang kann bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen gefördert werden.

Die Lehrgangskosten können ggf. durch finanzielle Beteiligung des Arbeitgebers oder staatlicher Stellen ganz oder teilweise übernommen werden.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage über die Fördermöglichkeiten.

- ☒ www.deb.de/weiterbildung/foerdermoeglichkeiten/

DEB-GRUPPE ÜBER UNS

- ☒ gemeinnütziger Bildungsträger in Deutschland
- ☒ spezialisiert auf Ausbildungen sowie berufliche Fort- und Weiterbildung im Gesundheits- und Sozialbereich
- ☒ wir stehen für lebensbegleitendes Lernen und innovative Bildungsangebote
- ☒ ist nach DIN EN ISO 9001 : 2015 und AZAV zertifiziert
- ☒ orientiert sich an arbeitsmarkt- und zielgruppenspezifischen Bedürfnissen

HEUTE INFORMIEREN – MORGEN DURCHSTARTEN!

Sie möchten mehr Informationen zum Bildungsangebot des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerkes?

Gerne stehen wir Ihnen für Fragen per Telefon und E-Mail zur Verfügung. Weitergehende Informationen erhalten Sie auch auf unserer Website.

DEB-GRUPPE

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK

Pödeldorfer Straße 81 . 96052 Bamberg

TEL +49(0)951|91555-0

FAX +49(0)951|91555-44

MAIL fernlehrgang@deb-gruppe.org



STAND | FW-1-GFP-221221 . BILD | Freepik

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK

**GERONTOPSYCHIATRISCHE
FACHPFLEGE
– AUFBAUSTUFE –**

FERNLEHRGANG – ZFU ZUGELASSEN

GERONTOPSYCHIATRISCHE FACHPFLEGE – AUFBAUSTUFE

FERNLEHRGANG – ZFU ZUGELASSEN

Der Anteil älterer Menschen in unserer Gesellschaft steigt. Untersuchungen zeigen, dass heute rund ein Drittel der über 65-jährigen Menschen von einer gerontopsychiatrischen Erkrankung betroffen ist. Zukünftig werden deshalb fachliche Kompetenzen zur ganzheitlichen Betreuung und Pflege in der Gerontopsychiatrie immer wichtiger werden.

Der Fernlehrgang „Gerontopsychiatrische Fachpflege - Aufbaustufe“ hat das Ziel, Mitarbeitenden in der Altenhilfe, die mit dieser Thematik konfrontiert sind, fundierte Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln. Durch zahlreiche Beispiele wird immer wieder der Bezug zur Praxis hergestellt.

ZIELGRUPPE

- Altenpfleger (m/w/d), Altenpflegehelfer (m/w/d)
- Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d), Gesundheits- und Krankenpflegehelfer (m/w/d)
- Heilerziehungspfleger (m/w/d), Heilerziehungspflegehelfer (m/w/d) mit mind. zweijähriger Berufserfahrung
- Ergotherapeuten (m/w/d), Sozialpädagogen (m/w/d) mit Tätigkeit in der Altenhilfe
- Angehörige bzw. Pflegende gerontopsychiatrisch veränderter Personen

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

- Erfolgreicher Abschluss des Fernlehrgangs „Gerontopsychiatrische Fachpflege“ (Zulassungs-Nr. 7182308)

INHALT DER LEHRBRIEFE

- Gerontopsychiatrische Versorgungssysteme (ambulante und (teil-) stationäre Versorgungssysteme, Wohnformen)
- Gewalt in der Pflege (Einführung, Formen von Gewalt, Entstehung und Auswirkung von Aggression und Gewalt, Umgang mit Aggression und Gewalt im pflegerischen Alltag)
- Demenzen – Formen, Behandlung, Medikation – Teil 1 (Definitionen nach ICD und DSM, Epidemiologie der Demenzen, Ursachen, Früherkennung)
- Demenzen – Formen, Behandlung, Medikation – Teil 2 (primäre und sekundäre Symptome, Verlaufsstadien im demenziellen Abbauprozess, segregative/integrative Betreuungsformen, therapeutische Interventionen)
- Gerontopsychiatrische Krisenintervention – Suizid (Suizidalität, Prävention, Verhalten nach einem Suizid)
- Alternative Sichtweisen gerontopsychiatrischer Erkrankungen (Gesundheits-/Krankheitsmodelle, psychische Leiden im Alter)
- Sterbebegleitung (Palliative Care, Begegnung mit Beteiligten und der Gesellschaft, Trauerarbeit)
- Spezielle Pflege bei dementiellen Erkrankungen (Erwin Böhm – psychobiographisches Pflegemodell, Corry F. M. Bosch – Vertrautheit - zur Lebenswelt dementierender Menschen, Barbara Romero – Selbst-Erhaltungs-Therapie, Tom Kitwood – personenzentrierter Ansatz im Umgang mit verwirrten Menschen)

ABLAUF DES FERNLEHRGANGES

Sie können zum 01. jeden Monats mit dem Fernlehrgang beginnen. Mit dem ersten Lehrbrief erhalten Sie die vollständigen organisatorischen Unterlagen, die weiteren 7 Lehrbriefe in einem Abstand von jeweils 6 Wochen. Für die Bearbeitung der Lehrbriefe sind jeweils ca. 15 Stunden zu veranschlagen, zuzüglich der Bearbeitungszeit für die Einsendeaufgaben.

Sie haben dadurch Gelegenheit, sich intensiv mit den Inhalten und Aufgabenstellungen der Lehrbriefe auseinanderzusetzen. Die Lehrbriefe sind nach fernunterrichtsdidaktischen Grundsätzen aufbereitet, übersichtlich gegliedert, leicht verständlich und inhaltlich straff auf das jeweilige Lernziel ausgerichtet.

4 Lehrbriefe enthalten je eine Einsendeaufgabe, die schriftlich zu bearbeiten und bis zu einem vorgegebenen Bearbeitungstermin an das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk einzusenden ist. Die Einsendeaufgaben werden von erfahrenen, fachlich kompetenten Korrektoren kommentiert, bewertet und innerhalb einer Frist von 3 Wochen an Sie zurückgeschickt.

Als Nachweis Ihrer erfolgreichen Teilnahme am Fernlehrgang erhalten Sie nach dessen Beendigung ein Zertifikat des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks.

ZULASSUNG

Der Fernlehrgang „Gerontopsychiatrische Fachpflege – Aufbaustufe“ ist von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) unter der Zulassungs-Nr. 7182408 zugelassen.



Für den Fernlehrgang können
20 FORTBILDUNGSPUNKTE
erworben werden.

